

Kann ich die Verbeamtung jetzt vergessen?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 26. Juli 2020 23:41

Zitat von MrJules

Es sind schon Leute vom Amtsarzt nicht zugelassen worden, weil ihr BMI zu hoch war. Hat man Angststörung oder sowas in der Akte stehen, wird das in 99% der Fälle ein K.O.-Kriterium sein. So zumindest meine Einschätzung.

Du schreibst es zum Glück dazu: Deine persönliche Einschätzung, eine Begründung fehlt dabei auch komplett. Erstens ist der BMI etwas anderes als eine Angststörung. Es geht bei der Einschätzung des Amtsarztes darum, ob jemand mit hoher Wahrscheinlichkeit das Rentenalter nicht erreichen wird. Da das kaum nachzuweisen ist, ist eine erfolgreich abgeschlossene Therapie eher ein Zeichen dafür, dass jemand das Berufsleben gut durchstehen wird. Zweitens wird es nicht mehr so streng gehandhabt wie früher, eben weil Gerichtsurteile dafür gesorgt haben, dass es nicht reicht zu sagen: oh, Sie sind aber dick, ich sag einfach mal nö zur Verbeamtung. Und drittens hat die TE gar keine Diagnose, die hast du frei erfunden.

Was die (Un-)Wichtigkeit der Verbeamtung selbst angeht wurde ja schon mehrfach erwähnt.